

Einige generelle Informationen zur Funktechnik

Es handelt sich um das zur Zeit einzige Funkalarmsystem, das sowohl vom VdS Schadensverhütung, dem Schweizer Institut zur Förderung der Sicherheit als auch vom Verband der Sicherheitsunternehmen in Österreich (VSÖ) anerkannt ist. Weitere Zulassungen besitzt das System in Holland, Tschechien und Ungarn. Für das DSS 7700 ist das ISM-Frequenzband (433,05 bis 434,79 MHz) nach einem unregelmäßigen, TELENOT-eigenen Kanalraster in 23 Funkkanäle aufgeteilt. Das automatische Frequenzmanagementsystem mcts® von TELENOT (multi-channel-transceiversystem) wählt daraus automatisch zwei ungestörte Kanäle für die Datenübertragung. Sollte es auf einem Kanal während des Betriebes zu Beeinflussungen durch andere Funkaktivitäten kommen, wird automatisch auf einen anderen, nicht gestörten, Kanal gewechselt. Jede Systemkomponente enthält ein UTC-Modul (UTC = UHF-Transceiver).

Alle Komponenten sind somit in der Lage, Meldungen zu senden und zu empfangen. Diese Transceivermodule arbeiten mit sehr geringer Sendeleistung. Zudem wird die Aussendung von Meldungen im Unscharfzustand unterbunden. Erst bei der Scharf- oder Unscharfschaltung und natürlich im Alarmfall senden die Systemkomponenten ihre Informationen an die Zentrale. Damit ist eine zusätzliche Belastung durch Elektromog mit diesem System nicht gegeben. Alle Systemkomponenten schalten periodisch für wenige Millisekunden in den Empfangsmodus und können dadurch Steuerungssignale der Zentrale empfangen.

Die Funkreichweite der Systemkomponenten kann je nach den örtlichen Bedingungen und der Anzahl und Art der zu durchdringenden Wände zwischen 20 und 300 m betragen. Dies entspricht in etwa den Reichweiteverhältnissen wie man sie auch von einem schnurlosen Telefon her kennt.



Einbruchmelderzentrale

Die Überfall- und Einbruchmelderzentrale complex 216H dient zur sicheren Überwachung von Gebäuden und privatem Eigentum. Sie ermöglicht rasche Hilfe bei Einbruch, Überfall oder Vandalismus. Je nach Ausbau der Anlage überwacht die Einbruchmelderzentrale mit den angeschlossenen Komponenten ein gesamtes Gebäude, einzelne Gebäudebereiche oder spezielle Objekte wie z.B. Tresore oder Kunstobjekte. Die Überfall- und Einbruchmelderzentrale complex 216H ist eine Hybrid-Zentrale, das heißt, sie verbindet die Vorteile einer konventionellen drahtgebundenen Zentrale mit denen einer Funk-Zentrale. 4 Bereiche (auch als Teilbereiche programmierbar), 16 Meldergruppen (Draht), 16 Alarmierungstypen mit 14 Meldungsarten (Einbruch...) zuordenbar, 96 Funkteilnehmeradressen möglich, Werkcodierung aller Funkkomponenten (jede Komponente ist ein Unikat), über 1.000.000 Codierungen je Funkkomponente möglich, redundante Spannungsversorgung in allen wichtigen Funkkomponenten.



Bedienteile

Comlock MBT 7741 Mobiles Bedienteil zur einfachen Bedienung der Zentrale complex 216H. Vier Tasten ermöglichen die Bedienung. Für jeden Schaltbefehl ist nur ein einziger Tastendruck notwendig. Drei Leuchtdioden informieren klar und eindeutig über die Betriebszustände der Einbruchmeldeanlage. Ein eingebauter Summer quittiert die Schärfung.



Mobiles Bedienteil MBT 7740 "graphitgrau", mit Einsteckhalterung. 6 LED (dreifarbig) zur Darstellung der Betriebszustände der Bereiche I bis IV und des Z-Bereiches sowie der Zentralenzustände, Folientastatur mit 10 Tasten zur Bedienung des Funkalarmsystems, Infrarot-Sendediode zur zwangsläufigen externen Scharfschaltung, Gehtest / Einmannrevision mittels mobilem Bedienteil möglich, Energieversorgung mittels 1 Lithiumbatterie 9 V.



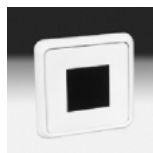
Comlock BT 7722 Bedienteil für den Anschluss an die Funkalarmzentrale complex 216H über einen Bedienteilbus. Das Bedienteil verfügt über eine Vielzahl von zusätzlichen Ein- und Ausgängen zum Anschluss einer Schalleinrichtung oder zum Anschluss einer comlock-Leseeinheit. Ausgänge für scharf/unscharf und für Sperrelemente sind ebenfalls vorhanden.



Funkbedienteil FBT 7720 ohne Netzteil, "reinweiß" mit 2 x 16 - stelliges Display zur Klartextdarstellung der Melder, Meldungen und Standorte, sowie Folientastatur mit 16 Tasten zur Bedienung des Funkalarmsystems, mit redundanter Energieversorgung mittels 2 Lithiumbatterien 9 V (im Lieferumfang enthalten), 1 multifunktionaler Eingang zum Anschluss von Magnetkontakten und Glasbruchsensoren, 1 Riegelkontakt-Eingang, 1 Eingang zum Anschluss eines ZL-Sensors, 2 Eingänge "scharf / unscharf" (vom Blockschloss / Riegelschloss / Schaltschloss), 2 Ausgänge "Impulstüröffner zu / auf", Summer integriert, Gehtest / Einmannrevision mittels Funkbedienteil möglich. Ebenso mit eingebauter, redundanter Energieversorgung lieferbar.



Funktürmodul FTM 7721, weiß, mit eingebauter, redundanter Energieversorgung. Ein multifunktionaler Eingang für Glasbruchsensoren und Magnetkontakte, ein Riegelkontakt-Eingang, Ausgänge für Sperrelement u.a. Ebenso mit Batterieversorgung lieferbar.



Zwangsläufigkeitssensoren

Zwangsläufigkeitssensor ZL 7720, weiß, Up, vorgesehen zum Einbau in handelsübliche Schalterdose, zum Anschluss an das Funkbedienteil FBT 7720. 4m Anschlusskabel, Ausführung weiß. Auch lieferbar in AP-Ausführung.

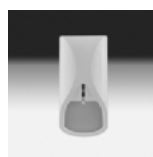


Zwangsläufigkeitssensor ZL 7720, Modul für den Einbau in Komponenten oder am Fenster, zum Anschluss an das Funkbedienteil FBT 7720. 4m Anschlusskabel.



Meldersender

Funkmeldersender MS 7730, weiß, mit zwei multifunktionalen Eingängen für Magnetkontakte, Glasbruchsensoren oder Riegelkontakte. Energieversorgung über eine 9V-Lithiumbatterie. Lieferbar auch in braun, beide Farben auch mit vier multifunktionalen Eingängen.

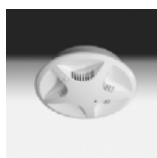


Bewegungsmelder

comstar F 15 Passiv-Infrarotmelder weiß zur Überwachung von Innenräumen im Funkalarmsystem DSS 7700, Reichweite 15m, räumliche Erfassung. Über eine 2-farbige LED erfolgt die Anzeige für den Gehtest, für die Rückmeldung beim Einlernen und weiteren Serviceinformationen. Der Melder verfügt über einen gemeinsamen Deckel- und Abreißkontakt. Die Funkantenne ist im Gehäuse untergebracht. Lieferbar auch als Streckenmelder mit 25m Reichweite und / oder mit zusätzlichen multifunktionalen Meldergruppeneingang.



Infrarotbewegungsmelder Funk DIS - F 20 Raummelder, "reinweiß", Reichweite 20 m, 1 multifunktionaler Eingang zum Anschluss von Glasbruchsensoren und/oder Magnetkontakten bzw. Riegelkontakten, Energieversorgung mittels 1 Lithiumbatterie. Ebenso auch in braun, sowie beide Farben auch als Streckenmelder mit 60m Reichweite lieferbar.



Rauchmelder

Funkrauchmelder RM 80F, weiß, optischer Rauchmelder gemäß EN ISO 12239 passend zum Funksystem DSS 7700. Energieversorgung über eine 9V-Lithiumbatterie, eingebauter Piezo-Signalgeber und Prüftaste. VdS-zugelassen als

Heimbrandmelder, Anerkennung G201018. Lieferbau auch in brauner Ausführung.



Funkergänzungen

Funk - Anschlusseinheit für Signalgeber ASG 7760, 4 Transistorausgänge (2 akustische extern Signalgeber, 1 optischer extern Signalgeber, 1 frei programmierbarer Ausgang), 2 multifunktionale Eingänge zum Anschluss von

Glasbruchsensoren und/oder Magnetkontakten bzw. Riegelkontakten, redundanter Energieversorgung 230 V AC / 12 VD C / 2,0 Ah (Akku nicht im Lieferumfang enthalten)



FSM 7762 Funk-Schaltmodul Das Funk-Schaltmodul FSM 7762 ist ein universelles Ein-/Ausgabemodul. Es dient zur Einbeziehung von Garagen oder ähnlichen Objekten mit motorisch angetriebenen Toren in die Zwangsläufigkeit. Das Funk-Schaltmodul besitzt 4 widerstandsüberwachte 12 V-Eingänge, an die auch Glasbruchmelder angeschlossen werden können. Zum Schalten von Netz und Kleinspannungen besitzt es jeweils 2 Relais.



AÜG 7761 inkl. S 7002 Q (M). Anschlusseinheit Übertragungsgerät. Für die stille Alarmierung wird ein Übertragungsgerät (ÜG) benötigt. Meistens wird dieses in der Einbruchmelderzentrale eingebaut. Der Standort einer Funkalarmzentrale wird aber in der Regel nach funktechnisch günstigen Bedingungen festgelegt. Ist an diesem Standort ein Telefonanschluss nicht ohne weiteres realisierbar, kann unter Verwendung des AÜG 7761 das vorgesehene TELENOT-Übertragungsgerät über Funk angesteuert werden. Das Gerät besitzt eine eigene Überwachung der Funkkanäle und kann daher bei Fremdfunkerkennung selbsttätig eine Fremdfunkmeldung absetzen, auch wenn die Funkverbindung zur Funkalarmzentrale total gestört sein sollte. Lieferbar ebenso mit comline 2016M oder comline 3116M.



Durch Absetzen der Zentralenantenne an einen anderen Montageort können günstigere Empfangsbedingungen zu allen Funkkomponenten erzielt werden. Die abgesetzte Funkantenne besteht aus einem Stahlblechgehäuse zur Wandmontage, das Verlängerungskabel ist nicht im Lieferumfang enthalten.



Antennenkabel für GSM 5 m, Kabel mit Anschlussadapter zur abgesetzten Montage der GSM-Antenne, geeignet für Innen- und Außenmontage.



Antennenkabel für GSM 10 m, Kabel mit Anschlussadapter zur abgesetzten Montage der GSM-Antenne, geeignet für Innen- und Außenmontage. Fest montierte Schraubanschlüsse Durchmesser 22mm, kleinster Biegeradius 70mm.



Externe Signalgeber

Akustisch/optische Kompakt-Signalgebereinheit Zinkor-Stahlblech, VdS-Ausführung. Gewicht (in Gramm) : 3620, Abmessung : opt. (B205xH230xT122) mm.



Akustische Kompakt-Signalgebereinheit Zinkor-Stahlblech, VdS-Ausführung ohne optischen Signalgeber. Gewicht (in Gramm) : 3340, Abmessung : (B205xH230xT122) mm.

Weiteres Zubehör können wir Ihnen auf Anfrage zur Verfügung stellen.

Stand dieser Informationsschrift: 06.2003. Technische Änderungen vorbehalten, alle Angaben ohne Gewähr.